



BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Pensionszusage für Unternehmer

Betriebliche
Altersvorsorge

Warum eine betriebliche Altersvorsorge sinnvoll ist

Die Pensionszusage ermöglicht es geschäftsführenden Gesellschaftern, Firmengelder ohne Lohnnebenkosten in die Privatsphäre zu transferieren und so besonders effizient einzusetzen. Zudem kann die eigene Familie abgesichert werden.

Wer ist versichert?

Versicherungsnehmer ist das Unternehmen und als Begünstigter tritt der geschäftsführende Gesellschafter in den Vertrag der direkten Leistungszusage ein. Sollte der Unternehmer erwerbsunfähig werden, kann dieses Risiko genauso wie seine Familie mit abgesichert werden.

Was ist versichert?

Ihr Unternehmen bildet monatlich zu einem gewissen Betrag (beitrags- oder leistungsorientiert) Rückstellungen, die Ihr laufendes Ergebnis bzw. die steuerliche Bemessungsgrundlage senken und dann im Falle der Auflösung wiederum gewinnerhöhend wirken. Parallel dazu wird eine Rückdeckungsversicherung abgeschlossen, um Ihre Ansprüche abzusichern. Je nach Risikoaffinität kann die Versicherungslösung um ein individuell abgestimmtes Fondskonzept ergänzt werden, um mehr Rendite zu erzielen. Die versicherte Person bekommt bei Pensionsantritt entweder eine monatliche zusätzliche Rente oder eine einmalige Kapitalabfindung zum Hälftesteuersatz. Die Ansprüche sind zugunsten der versicherten Person verpfändet, also im Insolvenzfall vor dem Zugriff von Gläubigern geschützt.

Wer sollte sich versichern?

Die Pensionszusage kann in einer GmbH oder FlexCo für **den geschäftsführenden Gesellschafter** abgeschlossen werden. Die historische Geschäftsentwicklung und die Zukunftsprognose des Unternehmens spielen für die konkrete Ausgestaltung eine große Rolle. Auch Nachfolgethemen sollen Berücksichtigung finden. Somit ist die Pensionszusage ein mächtiges Instrument in eigentümergeführten Unternehmen.





BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Versicherungsleistungen

Betriebliche
Altersvorsorge

Leistungen des Versicherers

Im Versicherungsmantel profitieren die Kunden von lediglich 4 % Versicherungssteuer (up front, in Ausnahmefällen 11 %) und sparen sich die Kapitalertragssteuer in Höhe von 27,5 % im Nachhinein. Verschiedene Versicherungsgesellschaften verfügen über ein breites Angebot an Fonds, die der Pensionszusage beigemischt werden können. Durch die Diversifizierung können über die Zeit hinweg diverse Marktentwicklungen im Sinne einer optimalen Performance berücksichtigt werden. Die Verträge müssen in gewissen Abständen einer Wartung unterzogen werden, damit steuerlich alles korrekt gestaltet wird.

Überlegen Sie:

- Ist es Ihr Wunsch oder gar eine Notwendigkeit, einen zusätzlichen Pensionsanspruch aufzubauen (2. Säule), ohne dafür Lohnsteuer und Sozialversicherungsbeiträge abführen zu müssen?
- Wollen Sie eine finanzielle Absicherung Ihrer Familie bzw. eine Vorsorge für Hinterbliebene erreichen, ohne dafür Ihr Geschäftsführergehalt zu erhöhen oder mehr Gewinnausschüttung in Anspruch zu nehmen?

Weitere Themen im Rahmen der betrieblichen Altersvorsorge: betriebliche Kollektivversicherung, Zukunftssicherung, Mitarbeitervorsorgekasse uvm.

Bei Interesse an weiterführenden Informationen wenden Sie sich gerne an uns.

Gerald Weilbuchner – Employee Benefits Specialist

M +43 (0) 676 / 443 22 47

E gerald.weilbuchner@fup.at

www.fup.at

Versicherungsmakler Fuchs & Partner GmbH
Schubertstraße 39, 8010 Graz

FUP riskmanagement Wien GmbH
Doningasse 12/1/5, 1220 Wien

FUP
RISK MANAGEMENT
INSURANCEBROKER
· GRAZ · WIEN · LEIBNITZ ·